

Der Wettlauf um Schönborns Nachfolge: Wer wird neuer Erzbischof von Wien?

Papst Franziskus hat den Rücktritt von Kardinal Schönborn akzeptiert. Josef Grünwidl leitet die Erzdiözese Wien interimistisch.



Wien, Österreich - Am 14. Juni 2025 bleibt die Suche nach einem Nachfolger für Kardinal Christoph Schönborn, der am 22. Januar 2025 seinen Rücktritt als Erzbischof von Wien hinzu Papst Franziskus bekanntgab, eine Herausforderung für die katholische Kirche in Österreich. Der Rücktritt wurde angenommen, nachdem Schönborn im Jahr 2020, anlässlich seines 75. Geburtstags, bereits den Rücktritt angeboten hatte, der damals jedoch nicht akzeptiert wurde. Papst Franziskus würdigte Schönborns Dienste zum 80. Geburtstag.

Josef Grünwidl, bisher Bischofsvikar für das Vikariat Süd, wurde als apostolischer Administrator eingesetzt. Seine Ernennung wird als Signal für eine baldige Entscheidung gewertet. Dennoch

gestaltet sich die Suche nach einem Nachfolger als schwierig, da mehrere Kandidaten bereits abgesagt haben. Kirchen-Insider vermuten, dass die noch ungeklärte Nachfolge für das vatikanische Dikasterium für Bischöfe, das zuvor unter Robert Francis Prevost stand, möglicherweise als Verzögerungsfaktor in Wien wirkt.

Kandidaten und Unsicherheiten in der Nachfolgesuche

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.kleinezeitung.at • www.vaticannews.va • www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at